



An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 7. Stadtbezirkes
Sendling-Westpark
Herrn Andreas Kratzer
Meindlstr. 14
81373 München

Datum
31.01.2024

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05167 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 7 – Sendling-Westpark
vom 28.02.2023 (Eingangsdatum 08.03.2023)

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 05957 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 7 – Sendling Westpark
vom 26.09.2023 (Eingangsdatum 06.10.2023)

Sehr geehrter Herr Kratzer,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 05167 des Bezirksausschusses 7 vom 28.02.2023 und im Antrag Nr. 20-26 / B 05957 des Bezirksausschusses 7 vom 26.09.2023 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

Für die gewährte Fristverlängerung bedanke ich mich.

Wir kommen zurück auf die oben genannten Anträge, in denen der Bezirksausschuss 7

- den Münchner Stadtrat auffordert, einen Beschluss für ein BildungsLokal in Sendling Westpark zu fassen und zügig umzusetzen

- und das Referat für Bildung und Sport auffordert, dringend mit der GWG Kontakt aufzunehmen, um im Bereich des Abriss- und Neubaugebietes Garmischer Straße Flächenbedarfe für die Einrichtung eines BildungsLokals anzumelden.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

BildungsLokale

BildungsLokale sind niederschwellig zugängliche Einrichtungen des Referats für Bildung und Sport in ausgewählten Stadtquartieren. Die konzeptionelle und operative Verantwortung für die Arbeit der BildungsLokale liegt im Fachbereich „Bildung im Quartier“ des Pädagogischen Instituts – Zentrum für Kommunales Bildungsmanagement. Die Arbeit im Quartier mit dem Schwerpunkt Bildung und Beratung zielt darauf ab, herkunftsbedingte Bildungsbenachteiligung abzubauen.

Übergangsgestaltung (Unterstützung bei der Gestaltung von Übergängen entlang der Bildungskette) und Nachbarschaftsorientierung (verbunden mit der Förderung des nachbarschaftlichen Engagements) ziehen sich als Querschnittsthemen durch alle thematischen Handlungsfelder: Sprachförderung, Lernförderung, Elternbildung, Grundbildung, Umwelt, Gesundheit/Bewegung, Demokratiebildung/Partizipation, Kulturelle Bildung, Soziales Lernen.

Das *Lokale Bildungsmanagement* wirkt auf institutioneller Ebene. Es initiiert und koordiniert quartiersorientierte Bildungsprozesse und Projekte und bringt dabei verschiedene Einrichtungen und Professionen zusammen, um nachhaltige, stadtteilübergreifende Kooperationsstrukturen im Sinne einer lokalen Lern- und Bildungslandschaft aufzubauen.

Die *Lokale Bildungsberatung* fokussiert sich auf den direkten Bürger*innenkontakt und die Herstellung von individuellen bzw. zielgruppenorientierten Bildungszugängen. Die Lokale Bildungsberatung entwickelt – zum Teil in Kooperation mit lokalen Akteuren – zudem niederschwellige Bildungsangebote, vor allem in den Bereichen Lernförderung, Sprachförderung und Grundbildung.

Datengestützte Auswahl der BildungsLokal-Gebiete

Für die Bewertung des Stadtraums hinsichtlich des potenziellen Bedarfs an Unterstützung durch die Angebote eines BildungsLokals wird im Referat für Bildung und Sport der sogenannte BiLok-Planungsindex berechnet. Der 2017 beschlossene Ausbau der BildungsLokale (Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09517) folgte der Bewertung des Stadtgebiets durch diesen Index. Der BiLok-Planungsindex fußt auf dem Sozialindex des RBS (Kaufkraft, Bildungsstand, Ausländer*innenanteil) und wurde für die BildungsLokale um die Variablen Alleinerziehenden-Haushalte, Bezirkssozialarbeit, Arbeitslosengeld II und Sozialgeld für unter 15-Jährige erweitert.

Der Index wurde zuletzt 2023 aktualisiert. Dieser zeigt, wie auch die Daten der Sozialplanung, einen deutlichen Bedarf im Stadtbezirk 7 (Sendling – Westpark) an, insbesondere im Stadtbezirksteil 7.2 sowie in einem direkt daran angrenzenden nördlichen Teil des Stadtbezirksteils 7.1. Für einen Teilbereich des Stadtbezirksteils 7.3 lässt sich, wenn auch etwas geringer, ebenso ein Unterstützungsbedarf feststellen. In der Summe leben in den durch den BiLok-Planungsindex als belastet identifizierten Teilen des Stadtbezirks 7 circa 24.000 Münchner*innen.

Obgleich die Datenlage den Stadtbezirk 7 damit als potenziellen BildungsLokal-Standort ausweist, kann das Referat für Bildung und Sport erst dann einen konkreten Flächenbedarf anmelden, wenn die Finanzierung eines weiteren BildungsLokals durch einen Stadtratsbeschluss abgesichert ist.

Wir werden den Stadtbezirk 7 – neben weiteren bereits datenbasiert ausgewiesenen Stadtbezirken – als potenziellen BildungsLokal-Standort (gemäß Stadtratsauftrag und auf der Grundlage des Beschlusses 14-20 / V 09517; VV vom 23.11.2017) zu gegebener Zeit dem Stadtrat vorlegen. Die zeitliche Umsetzung lässt sich derzeit jedoch noch nicht voraussagen, da sie von den finanziellen Ressourcen und ihrer Priorisierung abhängig ist.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 05167 des Bezirksausschusses des 7. Stadtbezirks Sendling-Westpark vom 28.02.2023 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II/V 2, BA-Geschäftsstelle Süd, erhält einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Geschäftsbereichsleitung